



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und Nieder-Teutschland

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Landscron.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

gierung zu Mönchen / liegt wegen der Hügel und Berge etwas uneben / hat auf derselben einem Berge ein Fürstliches Schloß. Anno 1632. und 33. ist dieser Ort dem endlichen Untergang gar nahe gewesen / weil ihm die Schwedischen jedesmahl hart zugesetzt. An. 1646. ergab er sich an die Schwedischen / und wurde hernach wieder Bayerisch.

Ein anders Landsberg ligt in der Neuen Markt Brandenburg an dem Fluß Warthe / wurde A. 1631. von den Schweden / A. 1633. von den Kaiserischen / An. 1634 wieder von den Schweden / und bald darauf zum andern mal von den Kaiserischen A. 1639. abermals von den Schweden erobert.

Noch ein anders Landsberg ligt in Meissen unter Hall / dabey vor Alters ein grosses festes Bergschloß / dessen Räder und alte überbliebne Mauren annoch zu sehen / gelegen / worvon vor Zeiten die Marck oder Marggraffschafft Landsberg zwischen der Saal und Mulda / im Osterlande / den Namen bekommen.

Landscron.

Landscron ist eine schöne Festung / nahend Basel / und bey dem Wasser Birseck gelegen / wird zum Sundgow gezogen. A. 1639. den 8. Jenner haben solche Festung die Weymarschen eingenommen.

Ein anders Landskron ist ein wolbewahrtes Schloß und Städtlein in Böhmen an denen Mährischen Grenzen / welches An.
1643.

ügel
iben
nno
chen
e die
Un.
und

uen
rte/
33.
oon
rm
als

eis
fes
lte
elei
der
der
dar

nd
n/
8.
ri

er
ten
ln
3.

1. S. Martins Stiff. 2. S. Iobst Pfarr Kirch. 3. Das Fürstliche Schloß.

LANDSHUT.



1643. die Schwedischen eingenommen und befestiget haben.

Landshut.

Landshut ist eine Stadt in Beyerß / und zwar die vornehmste Haupt-Stadt in Nieder-Beyerß / ander Iser / wurde Anno 1124. erbauet / und hernach mit einer Mauer umgeben. Ist mit stattlichen Gebäuden zur Genüge versehen. Die Stifts-Kirche zu S. Martin ist wol zu sehen / deren Thurn unter die höchsten in ganz Teutschland gezelet wird / worauf man auf 560. Staffeln gehen muß / die größte Glocke allda solle 90. Centner am Gewicht haben. Nach dieser ist auch eine absonderliche Pfarr-Kirche zu S. Jobst / wie auch ein stattlich Jüngfrauen-Kloster und Abten / Seelgenthal genannt / Cistercienser Ordens / worinn viel Herzogen aus Bayern ihr Begräbniß haben; Item ein Dominicaner, Franciscaner, und Capuciner-Kloster. Sehenswürdig sind ferner der Fürstliche Palast / der neue Bau genannt / wie auch das fein aufgeführte Rathhaus. Außer der Stadt und auf einem Berglein ligt noch ein anders schönes Fürstliches Schloß. Die Stadt wurde Anno 1632. 1634. und 1646. von den Schweden erobert.

Ein anders Landshut ligt in Schlesien / im Herzogthum Schweidnitz / welches im 30. jährigen Krieg sehr viel hat ausstehen müssen. Es wird sonst in dem ganzen Herzogthum Schlesien / also auch hier / viel Garn gespon-